

Ergebnishaushalt

lfd. Nr.		Änderungsanträge zum Verwaltungsentwurf 2022 Hinweis Ref. II: Mit Annahme von Änderungsanträgen über Zuwendungen/Zuschüsse wird das Budget für den genannten Zweck erhöht. Die Bereitstellung von Budgetmitteln begründet keinen Rechtsanspruch auf Gewährung von Zuwendungen und Zuschüssen. Der Vollzug der Zuschussrichtlinien obliegt dem budgetierten Fachamt.	Mehrerträge (+) oder Mindererträge (-) in EUR	Einsparung (+) oder Mehraufwand (-) in EUR	Verbesserung (+) Verschlechterung (-) in EUR	Abstimmung Fachausschuss	Abstimmung HH-HFPA am 08.12.2021	Abstimmung Stadtrat am 13.01.2022
Nachmeldungen zu den Sachmittelbudgets								
Amt 24	Amt für Gebäudemanagement - Sachmittelbudget							
24.3.NEU	Beschluss Stadtrat 09.12.2021	Verbesserung der Raumsituation am Schulstandort Steigerwaldallee: Bedarfsnachweis für die Planung und Errichtung von mobilen Einheiten auf dem Schulgelände Beschlussvorlage 40/096/2021 Ansatz für Bauleistungen / Aufbau, Miete und Vorhaltung für 4 mobile Unterrichtseinheiten im Haushaltsjahr 2022		-160.000	-160.000	NEU	NEU	Abstimmung Stadtrat einstimmig mit 48 gegen 0 Stimmen angenommen
Amt 40	Schulverwaltungsamt - Sachmittelbudget							
40.3.NEU	Beschluss Stadtrat 09.12.2021	Verbesserung der Raumsituation am Schulstandort Steigerwaldallee: Bedarfsnachweis für die Planung und Errichtung von mobilen Einheiten auf dem Schulgelände Beschlussvorlage 40/096/2021 Ansatz Sachkosten für Ausstattung im Haushaltsjahr 2022		-50.000	-50.000	NEU	NEU	Abstimmung Stadtrat einstimmig mit 48 gegen 0 Stimmen angenommen
Amt 47	Kulturamt - Sachmittelbudget							
47.1.	FDP 247/2021	Zuschuss Mobile Digitalwerkstatt bzw. über Makerspace (einmalig) Begründung: Vgl. Antrag der FDP vom 26.01.2021. KFA vom 24.03.2021. Förderung und Heranführung der digitalen Fähigkeiten Jugendlicher. Protokollvermerk KFA: Herr StR Kittel bittet um Vertagung auf 2024, wenn Personalmittel vorhanden sind. Protokollvermerk Stadtrat: mit Sperrvermerk bis Konzepterstellung (Antrag Hr. Kittel) Kämmerei: FDP-Antrag 247/2021 ursprünglich über 70.000 € gestellt. Entsprechend dem Protokollvermerk KFA wurde der Antrag weiterführend nicht dem HH-HFPA zur Abstimmung vorgelegt. Für den Haushalt 2022 entsteht kein Mittelbedarf. Die benötigten Mittel wären dann im Rahmen der Haushaltsberatungen 2024 anzumelden.		-70.000	-70.000	Abstimmung entfällt, wird vertagt	Abstimmung HH-HFPA verwiesen in den Stadtrat am 13.01.2022	Abstimmung Stadtrat einstimmig mit 48 gegen 0 Stimmen angenommen
Nachmeldungen außerhalb der Sachmittelbudgets								
17 Sonder 1. NEU	Nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung	Wirtschaftsplan 2022 von KommunalBIT Gegenüber dem im Sommer kalkulierten Ansatz in Höhe von 9.877.800 € weist der Wirtschaftsplan von KommunalBIT einen Ansatz in Höhe von 10.205.000 € auf.		-327.200	-327.200	NEU	NEU	Abstimmung Stadtrat einstimmig mit 48 gegen 0 Stimmen angenommen
HH.19.NEU	Nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung	Nach dem Bruttoprinzip müssen die refinanzierten Stellenplankosten (= 393.000 €), die in der Berechnung von Amt 11 enthalten sind, dem Aufwand zugeschlagen werden. Im Gegenzug ist die zahlungswirksame Refinanzierung der Stellen in den einzelnen Budgets neu zu veranschlagen: Amt 43 = 13.500 €, Amt 51 = 309.000 €, Amt 55 = 27.300 €, Amt 66 = 43.200 €	393.000	-393.000	0	NEU	NEU	Abstimmung Stadtrat einstimmig mit 48 gegen 0 Stimmen angenommen
		Umsetzung Stellenplankosten EB77 In der Berechnung von Amt 11 sind Stellenplankosten für EB77 in Höhe von 22.700 € enthalten. Diese werden im städtischen Haushalt jedoch nicht als Personalkosten, sondern im Budget EB77 gebucht. Die Mittel sind haushaltsneutral umzubuchen.		22.700	22.700			Abstimmung Stadtrat einstimmig mit 48 gegen 0 Stimmen angenommen
		Erhöhung Budget EB77 Parallel zur Herausnahme des Personalaufwands EB77 wird der gleiche Betrag als Erhöhung der Pauschale an den EB77 wieder eingebucht.		-22.700	-22.700			Abstimmung Stadtrat einstimmig mit 48 gegen 0 Stimmen angenommen
HH.20.NEU	Nachträgliche Nachmeldung der Verwaltung	Konzessionsabgabe ESTW Erhöhung des Planansatzes von 5.738.000 € um 257.000 € auf 5.995.000 € gem. Wirtschaftsplan 2022 ESTW	257.000		257.000	NEU	NEU	Abstimmung Stadtrat einstimmig mit 48 gegen 0 Stimmen angenommen
			650.000	-1.000.200	-350.200			